



Was ist DIGICARE?

DIGICARE ist ein europäisches Weiterbildungsprojekt, das Fachkräfte der Sozialen Arbeit und der beruflichen Aus- und Weiterbildung dabei unterstützt, praktische Kompetenzen in Datenmanagement und künstlicher Intelligenz aufzubauen.

Das Projekt stellt zugängliche Lernressourcen bereit, mit denen Fachkräfte und Organisationen Daten wirksamer nutzen, fundiertere Entscheidungen treffen und die Wirkung ihrer Arbeit besser verstehen können. Der Mensch steht dabei stets im Mittelpunkt.

Warum wird DIGICARE gebraucht?

1

Begrenzte Zeit und Ressourcen:

Viele soziale Organisationen arbeiten mit kleinen Teams und überwiegend manuellen Prozessen.

2

Das Potenzial von Daten bleibt oft ungenutzt:

Ohne passende Systeme und Kompetenzen ist es schwierig, Informationen zu erfassen und zu analysieren, Bedarfe zu erkennen und Wirkung zu messen.

3

Weiterbildungen sind oft praxisfern:

Digitale Weiterbildungen sind häufig zu allgemein oder theoretisch, um sie im Alltag der sozialen Intervention anzuwenden.

4

Aus- und Weiterbildung und Sozialsektor sind nicht immer eng verzahnt:

Eine engere Zusammenarbeit kann dazu beitragen, dass Aus- und Weiterbildungen besser auf reale Herausforderungen im Arbeitsalltag eingehen.

5

Neue Werkzeuge erfordern neue Verantwortung:

Der Einsatz von Daten und KI in der sozialen Intervention erfordert besonders verantwortungsvolles Handeln sowie Sorgfalt beim Datenschutz und Sensibilität für die Lebensrealitäten von Menschen, die von Ausgrenzung betroffen sind.

DIGICARE Ressourcen



DIGICARE-Kurs

Praxisnahe Lernmodule zu Datenmanagement und KI für den Arbeitsalltag in der sozialen Intervention.



Best Practices zu Interventionsmethoden

Konkrete Beispiele für Ansätze, die in unterschiedlichen sozialen Kontexten angepasst und übertragen werden können.



Empfehlungen für Aus- und Weiterbildungen

Orientierung dazu, wie man fortgeschrittene digitale Kompetenzen in Aus- und Weiterbildungen der sozialen Intervention integrieren kann.

Warum ist DIGICARE für Sie relevant?



FACHKRÄFTE DER SOZIALEN ARBEIT

Praktische Kompetenzen aufbauen, um Daten zu verwalten, zu analysieren und zu kommunizieren, KI kritisch zu nutzen und im Arbeitsalltag evidenzbasiert zu entscheiden.



SOZIALE ORGANISATIONEN

Mit praxisnahen Ressourcen aus realen Arbeitskontexten die Weiterentwicklung der Mitarbeitenden fördern, interne Prozesse verbessern sowie Bedarfe, Interventionen und Wirkung systematischer bewerten.



FACHKRÄFTE UND ANBIETER DER BERUFLICHEN AUS- UND WEITERBILDUNG

Anpassbare Lernmodule und praxisnahe Orientierung nutzen, um aktuelle digitale Kompetenzen in Curricula zu integrieren und künftige Fachkräfte auf die Praxis der sozialen Intervention vorzubereiten.



Co-funded by
the European Union

Projekt-Nr. 2025-1-DE02-KA220-VET-000358455

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.